



SITZUNGSVORLAGE
B 2017/662/3682

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Fachdienst Baubetriebshof,
Sportstätten, Friedhöfe, Grünplanung

18.01.2017

Reinhold Becker

Beratungsfolge

Zuständigkeit

Termin

Rat

Entscheidung

06.02.2017

Vergabe Grünflächenpflege

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, die Ausschreibung der Leistungen für die Grünflächenpflege in 2017 in dem vorgeschlagenen Umfang nach Rechtskraft des Haushalts 2017 durchzuführen.
Mit diesem Beschluss ist eine Freigabe der Maßnahme gem. § 3 a Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Oelde verbunden.

Finanzwirtschaftliche Daten

Haushaltsstelle:

Haushaltsmittel stehen planmäßig zur Verfügung

Gesamtvolumen der Maßnahme: EUR

	<u>Ergebniswirksam</u>			
	HHJ*	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Ertrag	EUR	EUR	EUR	EUR
Aufwand	356.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Nettobelastung	EUR	EUR	EUR	EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	356.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Saldo	EUR	EUR	EUR	EUR

(* Haushaltsjahr)

Erläuterungen/Bemerkungen:

Sachverhalt:

Ausschreibung der Grünflächenpflege 2017

Ende Februar 2017 ist die Vergabe der jährlichen Grünflächenpflege vorgesehen, um planmäßig (je nach Witterungslage) Anfang / Mitte März 2017 mit den entsprechenden Arbeiten beginnen zu können.

Seit 2013 wird die Pflege der Regenrückhaltebecken gemeinsam mit der allgemeinen Grünflächenpflege ausgeschrieben.

Die kostenmäßigen Auswirkungen ergeben sich wie folgt und sind bei der Bildung der Haushaltsansätze entsprechend berücksichtigt:

11.01.02 Stadtentwässerung ca. 32.000 Euro

12.01.01 Straßenunterhaltung ca. 120.000 Euro

13.01.01 Grünflächen ca. 125.000 Euro

13.01.01 Spielplätze ca. 80.000 Euro

Gesamt ca. 357.000 Euro

Die Ausschreibung ist in vier Lose unterteilt:

Los 1 Stundenlohnarbeiten (286.000 Euro)

Los 2 Grünflächenpflege nach Flächenvorgabe (28.000 Euro)

Los 3 Grasflächenpflege (11.000 Euro)

Los 4 Regenrückhaltebecken (32.000 Euro)

Die Aufträge in Los 1 werden in Abschnitten von 20.000 Euro bis 25.000 Euro vergeben, um auf Witterungsbedingungen und Finanzlage reagieren zu können.

Zur Zeit bereitet der Fachdienst Baubetriebshof / Grünordnung die Erstellung eines Grünflächeninformationssystems vor. Basis dafür bilden aktuelle Luftbilddaufnahmen des Kreises Warendorf, durchgeführt in 2016. Eine Möglichkeit der Nutzung dieser aktuellen Daten ist seitens des Kreises Warendorf für Ende 2017 zugesagt worden.

Nach Erstellung eines Grünflächenkatasters können die Stundenlohnarbeiten zugunsten der Pflegeleistungen nach Flächeneinheit reduziert werden.